

BEST AVAILABLE COPY

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCE METHOD EXEMPTION 302B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2008

1P

MICROFILMED
AUG 8 1968
DOC. MICRO. SER.

X AAZ-24323
ÖSTERREICH
3 to John 1950
3.10.1950 (P/02108)

Betr.: BETEILIGUNG SLAVIKS UND KEREMAYRS AN DER ORGANI-
SIERUNG DER STREIKUNRUHEN IN LINZ

Zeit des Vorgangs: Ende September 1950

Eingang hier : 2.10.1950

HH 1

1. Die folgenden Informationen erhielt HH 1 durch ein Gespräch mit Bundesrat Karl KRAMER, Landespartei- sekretär der SPÖ in Oberösterreich. Dieser stützt sich auf Beobachtungen, die von Mitarbeitern der SPÖ-Parteinachrichtendienstes gemacht wurden.

2. Der Führer der "Nationalen Liga", Dr. Adolf SLAVIK, hielt sich am 28. und 29.9. in LINZ-Urfahr auf und stand von dort aus in Verbindung mit dem Streikkomitee der VÖEST. Er vermied es, sich in die amerikanische Zone zu begeben, vermutlich um einer eventuellen Verhaftung zu entgehen.

3. Erich KEREMAYR befand sich an den kritischen Tagen ebenfalls in LINZ und hatte ständige Verbindung mit VdU-Betriebsräten, die führend in der Streik-Bewegung standen. Der Gewährsmann behauptet, darüber informiert zu sein, dass KEREMAYR nicht etwa im Sinn der SPÖ beruhigend, sondern im Gegenteil radikalisiertend auf seine VdU-Verbindungsleute einwirkte.

B-3

AN	FI
PS	DEPT
ABSTRACT X	INDEX X

CS COPY

SACZ - CIA - PRO-1

3 to John 1950